

Die Schulpsychologische Beratungsstelle ist eine vom Schulsystem **unabhängige** Beratungsstelle.

Die Inanspruchnahme der Beratung ist **freiwillig, unentgeltlich** und unterliegt **keinem Dienstweg**.

Die Kontaktaufnahme ist **zu jedem Zeitpunkt** möglich.

Die Gespräche unterliegen der **Schweigepflicht** nach §203 StGb.

Die Mitarbeiter des Schulpsychologischen Dienstes sind **ausschließlich beratend** tätig, eine Weisungsbefugnis besteht nicht.

Bitte nehmen Sie Kontakt über unser Sekretariat auf:

**Sekretariat Frau Bieber**

Haus C, Zimmer 302



04522-743-206  
(ggf. Anrufbeantworter)

Fax:

04522-743-95-940

Email:

[schulpsychologie@kreis-ploen.de](mailto:schulpsychologie@kreis-ploen.de)

## Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Plön



**Nadine Germeyer**

Diplom-Psychologin

**Dr. Carsten Maurischat**

Diplom-Psychologe

Zugang über: Heinrich-Rieper-Str. 6, Haus C

Postanschrift: Hamburger Str. 17/18, 24306 Plön

## Wer kann sich an den Schulpsychologischen Dienst wenden?

- Schulleitungen
- Lehrkräfte
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schulsozialarbeit
- Eltern
- Schülerinnen und Schüler

Ausführlichere Informationen zum Schulpsychologischen Dienst erhalten Sie unter:

[https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/I/inklusion\\_schulische/schulpsychologen.html](https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/I/inklusion_schulische/schulpsychologen.html)

STAND: 03.09.2018

## Wege und Methoden der Beratung, z.B.:

- schulsystem- oder personenorientiert
- telefonisch oder persönlich bei uns in Plön
- in der Schule / Klasse
- Kurzberatung oder längerfristig
- nachfrageorientiert
  
- Supervision & Coaching einzeln oder Gruppe
- Unterrichtsbeobachtung
- Interaktionsanalyse
- Schulpsychologische Diagnostik
- Teilnahme „Runder Tisch“
- Konflikt-, Prozessmoderation
- Schulentwicklung
- Lehrkräftefortbildung, Impulsworkshops
- Fachexpertise, Edukation, Evidenz
- anonymisierte Fallbesprechung
- Netzwerkarbeit, Hilfe bei der Inanspruchnahme von weiteren Unterstützungsdiensten

## Beratung z.B. bei:

- Krisennachsorge
- Inklusionsprobleme
- Integrationsprobleme
- Klassenklima
- Eltern-Lehrer-Konflikte
- Knatsch im Kollegium
- LehrerGESundheit
  
- Verhaltensauffälligkeit
- Selbst(un)sicherheit
- Lern-, Leistungsprobleme
- Motivationsprobleme, Unlust
- Verweigerung bei Hausaufgaben
- Schulabsentismus
- Mobbing
- Schullaufbahnfragen
- ...